

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

155 (9.6.1890) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 155. Erstes Blatt.

Montag den 9. Juni

1890.

Bekanntmachung.

Nr. 43575. Das Durchfahren der Schiffe und Flöße durch die Eisenbahnschiffbrücke in Maximiliansau betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß bis auf Weiteres die Eisenbahnschiffbrücke in Maximiliansau in den nachstehend bezeichneten Tageszeiten für die Durchfahrt von Schiffen und Flößen geschlossen bleibt:

Von 4 Uhr 30 Min. bis 4 Uhr 50 Min. Morgens,		Von 12 Uhr 30 Min. bis 1 Uhr 30 Min. Nachm.,	
" 5 " 30 "	" 6 " 50 "	" 2 " 50 "	" 5 " 25 "
" 7 " 20 "	" 8 " — "	" 6 " 15 "	" 7 " 05 " Abends,
" 9 " 10 "	" 10 " — "	" 8 " 50 "	" 10 " 10 "
" 11 " — "	" 11 " 50 "		

Karlsruhe, den 4. Juni 1890.

Groß. Bezirksamt.
Braun.

Bekanntmachung.

Nr. 43528. Die Vertilgung der Raupen betreffend.

An die Bürgermeisterämter des Bezirks:

Nach Mitteilung des Kreisbaumwirts treten z. B. die Raupen des Ringelspinners ziemlich häufig an den Obstbäumen im Bezirk auf. Ihre Vertilgung ist dringend nötig und erfolgt am besten jetzt, wo die Raupen noch gesellig zusammen leben; sie geschieht durch Ablefen oder Verbrennen mittelst der Raupenfadel oder durch Besprühen mit Insektengift (einer starken Sodalösung).

Wir veranlassen die Bürgermeisterämter, alsbald durch ortsübliche Bekanntmachung zur Vertilgung dieses Schädlings aufzufordern und darauf hinzuwirken, daß dieselbe in möglichst gründlicher Weise geschieht.

Ueber den Vollzug ist auf 1. l. Mts. zu berichten.

Karlsruhe, den 4. Juni 1890.

Groß. Bezirksamt.
Braun.

Bekanntmachung.

Nr. 43918. Die staatliche Prämierung von Zuchtvieh betreffend.

Diejenigen Bürgermeisterämter des Bezirks, welche mit Erledigung unserer Verfügung vom 8. Mai d. J. Nr. 33680 — Tagblatt Nr. 130 I. — noch im Rückstande sind, werden hieran erinnert.

Karlsruhe, den 4. Juni 1890.

Groß. Bezirksamt.
Braun.

Bekanntmachung.

31. Der Postbericht der kaiserlichen Postämter 1 und 2 hier selbst für den Sommerdienst 1890, enthaltend eine übersichtliche Darstellung der gesammelten abgehenden und ankommenden Postbeförderungsgelegenheiten, sowie aller übrigen Posteinrichtungen in hiesiger Stadt, ist soeben erschienen und zum Preise von 20 Pfg. für das Exemplar bei den hiesigen Postanstalten, durch die Briefträger und der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung zu haben.

Karlsruhe (Baden), 6. Juni 1890.

Kaiserliches Postamt 1.
Bräuner.

Bekanntmachung.

Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu einer öffentlichen Sitzung auf
Freitag den 13. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr,
in den großen Rathhauseaal eingeladen.

Tagesordnung:

1. Ersatzwahl von zwei Stadtverordneten;
2. Abänderung des Dienstvertrags mit Herrn Bürgermeister Kraemer;
3. Offenhaltung von Restcrediten;
4. Erlassung von Ortsstatuten über den Ersatz von Straßens und Kanalkosten in der Landgrabenstraße;
5. Desgleichen in der Auguststraße;
6. Desgleichen in der westlichen Kriegs- und südlichen Scheffelstraße;
7. Vertrag mit dem Reichsfiskus über die Landgrabenüberwölbung bei Gottesau;
8. Vornahme von baulichen Aenderungen in dem Stationsgebäude zu Maxau;
9. Erwerbungen, Herstellungen und Maßnahmen aus Anlaß der Erstellung der Lokalbahn Spöck-Karlsruhe-Durmersheim;
10. Gasleitung in die Silbstraße;
11. Herstellung der Rheinbahnstraße.

Karlsruhe, den 7. Juni 1890.

Der Oberbürgermeister.
Lauter.

Schumacher.

Bekanntmachung.

Gemäß §. 39 Abs. 2 der St.O. hat der Bürgerausschuß für die in den Stadtrat gewählten Stadtverordneten Fabrikant Himmelsheber und Rentner Ludwig, beide gewählt von der I. Wählerklasse für die Zeit bis zur nächsten regelmäßigen Erneuerungswahl des Bürgerausschusses, Stellvertreter zu wählen.

Zu dieser Wahl, welche am

Freitag den 13. Juni d. J., Nachmittags 3 Uhr,

im großen Rathhauseaal stattfindet, laden wir sämtliche Herren Mitglieder des Bürgerausschusses ergebenst ein.

Wählbar sind alle Stadtbürger, deren Bürgerrecht nicht ruht, mit Ausnahme

- a. derjenigen Beamten und Mitglieder von Behörden, welchen die staatliche Aufsicht über die Stadt übertragen ist;
- b. der Stadträte und
- c. der besoldeten Gemeindebeamten.

Karlsruhe, den 7. Juni 1890.

Der Stadtrat.

Lauter.

Schumacher.

21.

Einladung

zur XXVI. Jahresversammlung der Südwestdeutschen Konferenz für innere Mission in Mannheim im Evang. Vereinshaus, K. 2 Nr. 10, am 10. und 11. Juni 1890.

Dienstag den 10. Juni, Nachmittags 3 Uhr: I. Hauptversammlung. Eröffnung durch den Vorsitzenden des geschäftsführenden Ausschusses. 1. Begrüßung, Ansprachen und Mittheilungen der Landesauschüsse und der Agenten zur Ergänzung des (gedruckt vorliegenden) Jahresberichts. 2. Vortrag von Dekan Dr. Stromberger (Zwingenberg) über „Die Fürsorge für die Epileptischen“. Abends 7 Uhr: Abendgottesdienst: Festprediger Pfr. Weber aus M. Glabach. Abends 8 1/2 Uhr: Nachversammlung (Saal der Liebertafel, K. 2 Nr. 24). Verschiedene Ansprachen von Freunden und Berufsarbeitern der innern Mission.

Mittwoch den 11. Juni, Vormittags 8 Uhr: Gemeinsame Morgenandacht. Ansprache von Stadtpfarrer Greiner. *11 Uhr: II. Hauptversammlung. Vortrag von Strafanstaltsgeistlichem Scherr (Bruchsal) über „Heimstätten für Arbeitslose“. — Diskussion. Nachmittags 3 Uhr: Gemeinsames Mittagmahl im Pfälzer Hof.

*Halb 9 Uhr (in der Herberge zur Heimat, U. 5 Nr. 7): Versammlung der Vorstände und Hausväter des Südwestdeutschen Herbergsverbandes.

Etwaige Wünsche für Privatwohnungen bittet man bis zum 5. Juni an Herrn Stadtpfarrer Greiner in Mannheim gelangen zu lassen; derselbe ist auch zu jeder anderweitigen Auskunft bereit. Während der Versammlungstage ist für die Ankommenden ein Auskunfts-Büreau im Eisenbahnhôtel von Egly, gegenüber dem Bahnhof, errichtet.

Freiwillige Feuerwehr.

IV. Compagnie.

Montag den 9. Juni, Abends 1/6 Uhr, Übung.

Karch.

Berein zur Erbauung billiger Wohnhäuser in der Residenzstadt Karlsruhe in Liquidation.

Nachdem die in unserer Bekanntmachung vom 25. April d. J. erwähnten Ansprüche gegen den Verein fallen gelassen wurden, fordern wir unsere Aktionäre nunmehr hierdurch auf, als Restauschüttung den Betrag von 35 Mk. auf jede Aktie vom 9. dieses Monats ab bei dem Bankhause Weitz & Gomburger hier gegen Rückgabe der Aktien und der dazu gehörigen Dividendenscheine zu erheben. Zugleich werden daselbst Exemplare des gedruckten Berichts über die Verhandlungen und Beschlüsse der Generalversammlung vom 31. März d. J. auf Wunsch verabfolgt.

Karlsruhe, 6. Juni 1890.

Der Vorstand.

Ausverkauf im Konkursverfahren.

3.1. Der Ausverkauf des Bijouterie-, Gold- und Silberwaarenlagers im Laden Douglasstraße 18, Eingang Kaiserstraße, wird

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag den 10., 11. u. 12. Juni l. J., jeweils Vormittags von 9-12 Uhr und Nachmittags von 2-5 Uhr,

fortgesetzt.

Es werden aufgelegt: Armbänder, Arm-, Hals-, Uhr- und Reifeseiten, Medaillons, Anhänger, Finger- und Ohrringe, Vorstednadeln, Manschetten und Hemdenknöpfe, Broches, Kreuze, Kämmen, Miniaturorden etc.; silberne Schnupftabakdosen, Nippdosen, Becher, Serviettenbänder, Theeservice, Punschlöcher, Tortenschaukeln, Biergläser mit silbernen Deckeln, Pokale, Kinder-, Tranchire- und Salatbestecke in Etuis etc.; versilberte Tafelaufsätze, Butter-, Honig- und Zuckerdosen, Früchteschalen, Salz-, Essig- und Delgestelle, Brod- und Zuckerkörbe, Tintenzeuge, ein reiches Kaffee- und Theeservice etc.

Karlsruhe, 7. Juni 1890.

W. Merke, Verwalter.

Große Versteigerung.

Montag den 9. Juni d. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden im Auftrage der Firma Ziegler & Weber, in Liquidation hier, in deren Geschäftsräumen, Karlstraße 70, gegen Baarzahlung nachverzeichnete Materialien für Schreiner, Tapezierer, Vergolder etc. öffentlich versteigert:

Große Partien von Schloßern, Charnieren, Zapfenbändern, Kantenriegeln, Rollen, Griffen, Schilden und sonstigen Möbelbeschlägen, Feilen, Raspeln, Hobelisen, Schrauben, Stiften, Glas-papier, Marmorauflagen etc.; ferner: Vorhang- und Rouleaux-Beschläge, Vorhangketten, Springsedern, Mannheimer und Fürther Spiegelgläser etc. etc., wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Kossmann, Auctionator.

NB. Die Versteigerung der noch lagernden Möbel, der Hobelbänke mit Werkzeugen, Fournierböcken, Schraubzwingen, Simshobel etc. findet an späteren noch bekannt zu machenden Tagen statt. Dagegen bin ich beauftragt, auch von diesen Beständen jetzt schon Stücke zum Taxationspreise abzugeben. Das Magazin ist — mit Ausnahme des Sonntags — täglich geöffnet.

4.4.

Wohnungen zu vermieten.

3.3. Adlerstraße 5 ist der 2. Stock des Vorderhauses, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Juli oder sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

5.3. Augartenstraße 30a sind mehrere Wohnungen von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist ein Laden mit angrenzender Wohnung, für ein Kurzwaaren-

geschäft oder für einen Friseur passend, zu vermieten. Zu erfragen Klumprechtstraße 26, parterre.

*8.8. Durlacher Allee 10, gegenüber der Dampfstation, in anständigem, ruhigem Hause, ist der 3. Stock, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, 2 Kaminen, 2 Speichern und 2 Kellern, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

— Gartenstraße (schönste Lage) ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Bad etc. sammt allem

Zugehör per 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Friedenstraße 7 im 2. Stock des Seitenbaues.

5.5. Gottesauerstraße 25 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Balkon und Glasabschluß nebst allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. NB. Die Wohnung kann auch schon früher bezogen werden. Zu erfragen Schützenstraße 84 im 1. Stock des Seitenbaues.

5.5. Gottesauerstraße 25 ist im 5. Stock eine Wohnung von einem großen, hellen Zimmer, großer Küche und Keller auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 84 im 1. Stock des Seitenbaues oder im Neubau.

— Gottesauerstraße 27, Neubau, ist im 4. Stock eine schöne Edwohnung von 3 Zimmern und allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Franziskanereller.

— Hirschstraße 15 ist auf 23. Juli der 2. Stock von 7 Zimmern, Küche etc. zu vermieten. Die Wohnung kann auch abgetheilt vermietet werden und ist dieselbe von Morgens 9 bis Abends 4 Uhr zu besetzen.

2.2. Hirschstraße 42 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör sofort oder auf 23. Juli zu vermieten.

2.2. Kaiserstraße 20 ist auf 23. Juli eine elegante Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kaiserstraße 177 ist im Vorderhaus eine hübsche Mansardenwohnung, die Fenster gegen die Straße gehend, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 172 im Laden.

3.2. Kaiserstraße 191 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche, sowie im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 23. Juli zu vermieten.

3.2. Kaiserstraße 195 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von einem Zimmer und Küche auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 191.

2.2. Lessingstraße 35 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Mansardenzimmer nebst allem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

4.3. Luisenstraße 69a ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Juli zu vermieten.

*2.2. Luisenstraße 91 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher um den Preis von 160 Mk. auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

— Marienstraße 81 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Schützenstraße 11 ist eine Wohnung von 2 Zimmern sammt Zugehör an eine kleine Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Schützenstraße 11, nahe dem Stadtgarten, ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*4.3. Sophienstraße 56 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör billig auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen und Näheres daselbst zwischen 2 und 6 Uhr Nachmittags.

*2.2. Sophienstraße 73 ist auf 23. Juli l. J. eine Wohnung im ersten Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, billig zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

2.2. Waldhornstraße 19 sind im Hinterhaus sofort oder später 2 Zimmer nebst Küche und Keller zu vermieten. Näheres bei Möbelhändler Ferd. Holz.

— Werderstraße 61 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

— Westendstraße 7 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Kamin, Küche, Mädchen- und Waschkammer, 2 Kellern auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Kaiserstraße 150 ist eine sehr schöne Bel-Etage-Wohnung von 7 eventuell auch 8 Zimmern auf den 23. Juli d. J. zu vermieten. Zu erfragen im Laden rechts.

— Eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern in angenehmer Lage mit freier Aussicht ist auf 23. Juli oder 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres Lammstraße 7 a im 3. Stock.

— Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, eine Treppe hoch, nebst Zugehör ist sofort zu vermieten. Näheres Lammstraße 7 a im 3. Stock.

Friedenstraße 7 ist der 2. Stock von 5 geräumigen Zimmern mit Balkon, 2 Mansarden sammt allem Zugehör, sofort oder per 23. Juli beziehbar, billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Seitenbaues.

*3.3. Eine Wohnung, Hochparterre, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, von 6 Zimmern mit Gaslüftung, großer, beizbarer Veranda, Badezimmer mit Einrichtung, 3 Mansarden und 3 Kellerabteilungen ist auf 23. Juli an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 69 im 2. Stock.

2.2. Eine Mansardenwohnung von einem Zimmer, Küche und Keller ist sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 227 im Laden rechts.

Waldstraße 36 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör sowie Wasserleitung per sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Kaiser-Allee 51 b sind zu vermieten: eine Parterrewohnung von 5 Zimmern und Zugehör, eine Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer und sonstigem Zugehör, eine Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer und Zugehör, alles auf Juli. Näheres Kaiser-Allee 51 b, Parterre. 10.7.

Kaiser-Allee 53 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5-6 Zimmern, sämtliche auf die Straße gehend, mit Balkon und allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden. 4.4.

Kaiser-Allee 53 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden. 4.4.

Wohnungen zu vermieten. 3.3. Der 2. und 3. Stock von je 4 großen Zimmern, Balkon und Mansarde, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sind auf den 23. Juli zu vermieten: Gottesauerstraße 33.

Wohnung zu vermieten. 3.2. Kaiserstraße 157, über 2 Treppen, ist eine Wohnung von 7 Zimmern zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Wohnung zu vermieten. 6.3. Eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör sowie eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör sind zu vermieten. Auch können die Wohnungen geteilt abgegeben werden. Näheres Zirkel 21.

Laden mit Wohnung zu vermieten. 4.3. In meinem neuverbauten Hause, Kaiserstraße 40, ist ein Laden, in welchem ein lebhafte Cigarrengeschäft betrieben wird, auf den 23. Juli mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres bei Frig Mayer, Kaiserstraße 40.

Laden mit Wohnung. 6.3. Ein Laden mit anstößendem Zimmer und Küche ist sofort oder später zu vermieten. Auch können noch weitere Wohn- und Kellerräume dazugegeben werden. Näheres Zirkel 21.

Laden zu vermieten!! 2.2. Im Neubau Hirschstraße 10 ist ein schöner, geräumiger Laden mit anstößendem Zimmer, Keller und Mansarde sofort oder auf 23. Juli zu vermieten und für ein Landesprodukten-Geschäft sehr zu empfehlen; für eine Witwe sehr passend. Näheres durch K. Erdster, Karlsstraße 17.

Laden zu vermieten. — Friedrichsplatz 8 ist per 23. Juli ein schöner, großer Laden mit 2 Schaufenstern, mit oder ohne Wohnung, billig zu vermieten. Näheres daselbst beim Eigentümer und von 1-4 Uhr einzusehen.

Laden mit Kabinett und Wohnung, in bester Lage der Kaiserstraße, auf 23. Juli oder sofort zu vermieten. Die Wohnung (4. Stock), bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarden, Keller etc., ist ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Zu erfragen Kaiserstraße 102 im 2. Stock und Kaiserstraße 172 im Laden. Der Laden wird auch allein abgegeben.

Laden mit Wohnung. — Hebelstraße 3 ist per sofort oder später ein Laden mit Wohnung zu vermieten.

Neue Kreuzstraße 27 ist sofort zu vermieten ein **Laden,** sowie im zweiten Stock eine **Wohnung.** **Chr. Reiff, Bäckermeister.**

Laden mit dahinterliegenden Räumen ist auf 23. Juli zu vermieten: Lammstraße 2.

Zu vermieten in der Erbprinzenstrasse im belebtesten Theile derselben: ein schönes, geräumiges Parterre-Lokal mit grossen Schaufenstern, sich besonders eignend für ein feines Porzellan-, Glas- und Gaslüftung-Geschäft, Möbel-Magazin, Modewaaren- und Confections-Geschäft, grössere Buch- und Kunsthandlung etc., zum Preis (incl. Kontor) von 2500 Mk. Näheres Herrenstrasse 31 im Laden.

Werkstätte und Wohnung zu vermieten. 3.3. Eine schöne, helle Werkstätte mit Schopf und einem Keller, nebst einer Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher sammt allem Zugehör ist auf 23. Juli zu vermieten. Gefällige Offerten unter Nr. 1134 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch. 3.3. Auf 23. Juli oder 23. Oktober sucht eine stille Familie eine Wohnung von 2-3 Zimmern, und zwar in der Lage von der Adlers- bis zur Herrenstraße, Parterre oder im 2. Stock. Dieselbe darf auch im Seitenbau oder Hinterhaus sein. Näheres bei H. Philipp, Kaiserstraße 11 im 2. Stock.

Zimmer zu vermieten. 3.2. Kaiserstraße 69 sind mehrere hübsch möblierte Zimmer zu vermieten. Näheres im Eckladen.

* Lammstraße 7 a, eine Stiege hoch, sind 1 oder 2 schön möblierte Zimmer billig zu vermieten.

— Lessingstraße 4, nächst dem Mühlburgerthor, ist in ruhigem Hause im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

*2.2. Schützenstraße 69 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer sogleich oder später billig zu vermieten.

3.2. Waldhornstraße 2 ist im 2. Stock ein freundliches, hübsch möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder auf 15. Juni zu vermieten.

— In der Nähe des Hauptbahnhofes ist ein großes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 2, Parterre.

2.2. Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist an zwei solide Arbeiter sofort zu vermieten: Grenzstraße 10 a.

*2.2. Bürgerstraße 6, Ecke der Blumenstraße, sind im 3. Stock zwei schön möblierte, auf die Straße gehende Zimmer, das eine sogleich, das andere auf 1. Juli zu vermieten.

3.3. Ein kleines, auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer ist auf 1. Juni an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Herrenstraße 29 im 2. Stock.

2.2. Ein kleineres, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist Kaiserstraße 113 sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen im Weißwaarengeschäft daselbst.

Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit schöner, freier Aussicht ist per sofort oder später um billigen Preis zu vermieten event. mit Pension. Näheres Scheffelstraße 34 im 3. Stock. 3.3.

*3.2. Kaiserstraße 58, nahe beim Marktplatz, ist ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, für 10 Mark monatlich sofort oder später zu vermieten. Näheres 4 Treppen hoch.

3.2. Ein großes, gut möbliertes Zimmer im 2. Stock, mit 2 auf die Straße gehenden Fenstern, ist sofort mit einem eventl. zwei Betten an einen bezw. zwei solide Herren zu vermieten; auch kann ganze Pension abgegeben werden: Kreuzstraße 14, Ecke der Hebelstraße.

Zimmer, gut möbliert, auf die Straße gehend, ist sogleich oder später an einen oder zwei Herren zu vermieten: Ritterstraße 34, 2. Stock, zunächst der Kriegstraße. 2.2.

2.2. **Waldstraße 3** ist ein unmöbliertes Zimmer mit Kammer sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

Segegenüber der Infanterie-Kaserne, Kaiserstraße 150, sind 3 schöne Zimmer im Entresol an einen einzelnen Herrn oder eine Dame auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

Zimmer, ein schön möbliertes, weissenstriges, ist auf sogleich oder später zu vermieten: Erbprinzenstr. 2, 3. Stock.

— Ecke der Kaiser-Allee und Westendstraße 68 ist per sofort ein Maleratelier zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, Parterre.

Keller. 6.3. Ein geräumiger Keller ist für sogleich oder später zu vermieten: Zirkel 21.

Stallung für 4 Pferde ist sofort zu vermieten. Eventuell kann auch ein Burschenzimmer beigegeben werden: Kreuzstraße 14. 3.2.

Ein Stall für 4 Pferde mit großem Heuschuber ist in der Nähe der Rüppurrerstraße billig zu verpachten. Näheres bei Adolf Wees, Rüppurrerstraße 18. 2.2.

Dienst-Anträge. 2.2. Auf's Ziel finden ausgezeichnete Stellen: Mädchen, welche besser und einfach kochen können, gewandte Zimmer-, Haus- und Kindermädchen. Näheres Ritterstraße 4 im 2. Stock.

2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und Hausarbeit versteht, findet auf's Ziel gute Stelle. Näheres Schützenstraße 33.

2.2. Ein gesundes, reinliches, ehrliches Mädchen, welches sich willig allen Hausarbeiten unterzieht, auch einfach bürgerlich kochen kann, wird auf's nächste Ziel gesucht. Gute Behandlung und angemessener Lohn werden zugesichert. Näheres Sophienstraße 5 im 1. Stock.

3.2. Ein ordentliches Mädchen wird sofort oder auf's Ziel gesucht. Näheres Rüppurrerstraße 23.

— Ein kräftiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen, putzen und etwas bügeln kann, findet sogleich oder auf's Ziel Stelle. Näheres Werderstraße 45 im Laden.

3.3. Zum sofortigen Eintritt wird ein Mädchen gesucht, welches sich allen vorkommenden häuslichen Arbeiten willig unterzieht. Zu erfragen bei Frau Mische, Gartenstraße 57 im 2. Stock.

— Ein durchaus tüchtiges, gut empfohlenes Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeiten verrichtet, auch Liebe zu Kindern hat, findet auf's Ziel angenehme Stelle. Näheres Werderstraße 55 im 2. Stock.

*2.2. Für eine kleine Familie wird ein Mädchen, welches selbstständig der bessern bürgerlichen Küche vorstehen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, auf's Ziel gesucht. Mädchen von auswärts und nur mit guten Zeugnissen wollen sich melden: Gartenstraße 41 im 2. Stock.

Köchinnen und Zimmermädchen sowie Mädchen, welche etwas kochen können, finden auf Johanni gute Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock. 2.2.

Dienst-Gesuch.

*3.3. Ein anständiges Mädchen sucht auf Johann Stelle als Zimmermädchen oder als Mädchen allein in einem kleinen Haushalt; ebendasselbst werden auch getragene Stiefel und Schuhe angekauft und die höchsten Preise bezahlt; auf Verlangen werden dieselben abgeholt. Näheres Fasanenstraße 33 im 2. Stod.

Tüchtige Malergehilfen und Aufstreicher

für dauernde Beschäftigung gesucht. 3.3.
A. Frösche, Akademiestraße 15.

Zwei tüchtige Schreiner

finden sofort dauernde Beschäftigung: Schützenstraße 54 im 2. Stod. 2.2.

Schlosser-Gesuch.

2.2. Zwei gute Arbeiter finden bei guter Bezahlung dauernde Beschäftigung bei

M. Daler, Schlossermeister, Adlerstraße 7.

— Köchinnen, Kellnerinnen, Büffetdamen, Ladnerinnen, Erzieherinnen und Zimmermädchen, Kellner, Köche und Diener finden und suchen Stellen; ebenso empfiehlt Dienstpersonal für Hotels und bessere Stände das Haupt-Platzungs-Bureau von **H. Tröster,** Karlstraße 17, partierre, gegenüber dem Hotel Tannhäuser.

W.K. Stellen finden:

4 tüchtige junge Restaurationskellner, 2 Küchenköche, 3 Köchinnen, 8 tüchtige Kellnerinnen, nur gegen hohes Salatr. Näheres **Kaiserstrasse 73.** 2.2.

W.K. Stellen finden auf's Ziel:

4 Restaurationsköchinnen, 10 Küchenmädchen, 8 Zimmermädchen und 5 tüchtige Kellnerinnen. Näheres **Kaiserstrasse 73.** 2.2.

Mädchen-Gesuch.

— Auf Johann wird eine Kindergärtnerin oder ein besseres Kindermädchen zu 3 Kindern gesucht. Näheres Leopoldstraße 44 im 2. Stod.

Lehrling-Gesuch.

3.3. In meinem Papiergeschäft kann ein Lehrling unter günstigen Bedingungen auf 1. Juli oder später eintreten.

Hermann Schmidt,

Kaiserstraße 159, Ecke der Ritterstraße.

Personal als: Köche, Kellner, Diener, Kutscher, Hausburschen, Lehrlinge, Haushälterinnen, Köchinnen, Büffetdamen, Verkäuferinnen, Bonnen, Kellnerinnen, Zimmermädchen und Personal aller Art empfiehlt und plaziert seit 1871 **J. Müller,** „Bureau Germania“ Schützenstraße 4. 12.5.

Hotel zu verkaufen.

3.3. Ein in Straßburg gut gelegenes und gut gehendes Hotel II. Ranges, Ecke der Hauptstraße, gegenüber dem Centralbahnhof, ist wegen Todesfalls sofort zu verkaufen oder zu vermieten. Restituanten belieben ihre Adressen unter Nr. 1144 an das Kontor des Tagblattes gelangen zu lassen

Polstermöbel-Verkauf.

5.5. Eine elegante Garnitur, ein Kanapee mit hoher Rücklehne, verschiedene Divans, Kanapees, Stühle, Hand- und Faltenkoffer, Schulranzen, Federbetten zc. sind sehr billig zu verkaufen bei

L. Becht,

Sattlerei und Tapeziergeschäft, Hirschstraße 22.

Wagen-Verkauf.

3.3. Einen ganz guten Kastenwagen hat im Auftrag ganz billig zu verkaufen:

Friedrich Genthner, Schmiede und Wagnerei, Karlstraße, Gottesauerstraße 33.

Verkaufs-Anzeigen.

2.2. Kaiserstraße 20, 1. Stod, sind zu verkaufen: eine Anzahl Milchkannen, für Milchhändler geeignet, und einige doppelnasige Bulldoggen, Prachtexemplare.

4.3. Eine wenig gebrauchte Bohrmaschine für Fußbetrieb, bis zu 50 mm bohrend, ist zu verkaufen bei **Emil Schmidt,** Hebelstraße 3.

Mondamin Brown & Polson
alleinige Fabr. k. engl. Hofl.

Entöltes Maisproduct. Für Kinder u. Kranke mit Milch gekocht vorzüglich — erhöht die Verdaulichkeit der Milch. — In Colonial- u. Drog.-Hdlg. in Pack. à 60 u. 30 Pfg. 10.4.



Den Herren Offizieren

empfiehlt

weisse dänische Handschuhe, das Angenehmste und Feinste für die jetzige Jahreszeit.

Ludwig Oehl,

Grossh. Hoflieferant, Kaiserstrasse 116.

NB. **Sofenträger** aller Systeme, darunter weissseidene ohne jeden Lederbesatz. 4.2.

Muster von

Pfarrer Kneipp's Gesundheits-Wäsche

liegen bei uns zur gefälligen Ansicht auf.

Weiss & Kölsch,

Friedrichsplatz.

Für Staub- und Reise-Mäntel: halbseidene Gloria-Stoffe

— imprägnirt —

neueste Dessins und nur beste Fabrikate, empfiehlt zu billigsten Preisen

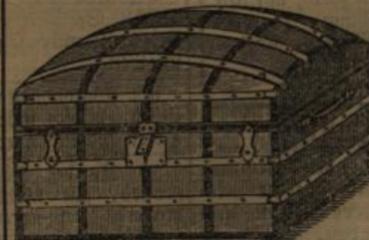
Wilh. Boländer,

Kaiserstraße 121, nahe der Adlerstraße.

Ständiges Lager von über 1000 Handkoffern u. Taschen zum Preis v. 2.— an.

Rohrplatten - Patentkoffer jeder Grösse, Kajütenkoffer, Fournirkoffer, Damen- u. Herren-Holzkofer jeder Ausführung, Handkoffer in Leder, Segeltuch und Drill, Reisekörbe mit Ledertuch ausgelegt und mit Einsätzen, Reisedecken u. Plaids, Bettdecken in Wildleder, Hutschachteln in Rohr, Leder und Segeltuch, Damenhutkoffer, Handtaschen für Herren und Damen in allen Lederarten, desgleichen mit Necessaires von M. 25 bis M. 200, Geldtaschen für Damen und Herren, Frühstückdosen u. Becher in Britannia-Metall.

Reise-Bazar



Alexander Haunz,

Herren- und Kaiserstr.-Ecke.

Jede Bestellung auf **Reise-Artikel** wird genau nach Angabe ausgeführt.

Reparaturen prompt besorgt.

Bergtornister, Umhängtaschen, Plaidhüllen, Plaidriemen, Feldflaschen, Reise-Mützen, „ Pantoffeln, „ Luftkissen, „ Rollen, „ Apotheken, „ Schreibmappen, Wäschesäcke, Rucksäcke für Touristen, Toiletten- und Spelse-Necessaires in reicher Auswahl, Gummi-Mäntel, Staub-Mäntel, Schirm- und Stockfutterale, Touristen-Schirme, Touristenstöcke.

Zu verkaufen:

einen Rebgang, 5 eiserne Hegen mit Steinsöckel, werden billig abgegeben. Näheres bei Frau Doeß Wwe., Amalienstraße 71. 2.2.

3.3. Ein noch sehr gut erhaltener, zweiflügeliger, großer Schreibpult ist wegen Mangel an Platz zu verkaufen. Näheres Friedrichsplatz 8 im Laden.

Sophienstraße 65 ist ein großer Wirtschaftsherd, sowie ein großes Wirtschaftsbüffet billigst zu verkaufen. Zu erfragen im 3. Stod. 2.2.

Für Hundeliebhaber.

*3.3. Junge Hunde (dänische Doggen) zu verkaufen bei Schussmann, Kasper-Theater an der Ausstellungshalle.

Zu vermietten und zu verkaufen: eine große Anzahl vollständiger Betten, neue eiserne Bettstätten, Seegras- und Strohmattagen, sowie gebrauchte und neue Teppiche und eine große Anzahl gebrauchter Strohmattagen und Polster und empfehle dieses bei billigster Berechnung.

Ferd. Holz, Möbelmagazin und Vermietgeschäft, Waldhornstraße 19. 2.2.

Fabrik- oder Engros-Geschäft

von einem tüchtigen Kaufmann zu kaufen gesucht, event. Bethätigung erwünscht. Offerten mit näheren Angaben unter Nr. 1178 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Altes Gold und Silber

kauft zu den allerhöchsten Preisen
H. Roudter,
Goldarbeiter,
Waldstr. 49, zwischen Kaiserstr. u. Ludwigplatz.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Sorten jagt Frau Reutlinger Wittwe, große Spitalstraße 14.

Ankauf gebrauchter Gegenstände zu hohen Preisen.

Wer getragene Herren- u. Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Uniformen, Betten und Möbel etc. zu verkaufen hat, bestehe seine Adresse kleine Spitalstraße 7 im Laden abzugeben.

Es wird ein gespieltes Pianino

à Nr. 150 bis Nr. 300 im Auftrag zu kaufen gesucht. Offerten erbeten an das Pianolager Herrensstraße 31.

Medicinal - Ungarweine

analysirt u. rein befunden von



Dr. Hugo Eckenroth,
Ludwigshafen.

Direkt von der **Ungarwein-Export-Gesellschaft** in Baden-Wien; durch die berühmtesten

Aerzte als bestes Stärkungsmittel für Kranke und Kinder empfohlen. Durch den sehr billigen Preis als tägliches Stärkungsmittel und als Dessertwein zu gebrauchen. Verkauf zu **Original-Preisen** bei

Bahn & Bassler, Karlsruhe, **General-Depôt und Engros-Lager.** Neben-Niederlagen werden zu günstigen Bedingungen vergeben. 25.20.

Käse.

1. **ächten vollsaftigen Emmenthaler,**
2. **Renchener Rahmkäs,**
3. **reifen Limburger,** 3.2.
4. **Algäuer Bergkäs,**
5. **Lauterbacher Frühstückskäschen** empfiehlt

Aug. Stenzel,

Ecke der Westend- und Sophienstraße.

Neue Muster in

**Woll-Mousselines,
Kleider-Cattunen,
Blousen-Satins**

4.1.

in überaus großer Auswahl empfiehlt zu billigsten Preisen

Wilh. Boländer,

Kaiserstraße 121, nächst der Adlerstraße.

L. Ph. Wilhelm

Ecke der Kaiser & Herrenstr.

bietet in

Präparaten in hochfeinen und in billigen Sachen die größte Auswahl.

Hut- & Armflor, Schwarze Krausen.

Import-Haus,

38/40 Kaiser Wilhelm-Passage 38/40,

empfeht in größter Auswahl zu billigsten Preisen:

Japan-, China- und orientalische Waaren.

In Neuheiten sind eingetroffen:

China-Matten

in den verschiedensten Dessins und Breiten, zum Auslegen der Speise-Zimmer und Veranden, als Läufer für Corridors, als Vorlagen für Waschtische und Thüren. 3.3.

E. Wilkendorf.

Zinscoupons per 1. Juni und 1. Juli

werden an meiner Kasse eingelöst, ausländische jeweils zu den höchsten Tageskursen. An- und Verkauf von Anlehenloosen, Staats-, Eisenbahn-, Communal- und Industriepapieren, fremden Banknoten und Goldmünzen. Kontrolle verlosbarer Effecten, Depositenverkehr. Versicherung aller Werthpapiere gegen Coursverlust bei der Auslosung. Effectuirung von Börsenaufträgen zu den coulantesten Bedingungen.

Carl Seeligmann, Ritterstraße 14.

Frankfurter Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

Errichtet 1844.

Grundkapital

Ausgezahlt Sterbekapitalien, Renten u. s. w. bis Ende 1889: M. 5 142 840.

Die Gesellschaft bietet durch ihre äußerst liberalen Versicherungsbedingungen, billigen Tarifen, prämien und günstige Gewinnbeteiligung den Versicherten alle Vortheile, welche eine solide Lebensversicherung-Anstalt zu gewähren im Stande ist.

Den am Gewinne der Gesellschaft theilhabenden Versicherten wurden bisher M. 1 178 225 Dividende überwiesen.

Prospecte und Auskunft werden bereitwilligst kostenfrei ertheilt von

F. E. H. Leidig, Haupt-Agent,

in Firma **J. B. Klingele Nachf.,**

Colonialwaaren, Delicateffen, Weine, Spirituosen, Cigarren,
Karlsruhe, Amalienstraße 71, Ecke Leopoldstraße.

Reste

von wollenen Kleiderstoffen und von Waschstoffen, darunter auch eine größere Anzahl zu Kleidern reichend, sind zu sehr billigen Preisen zum Verkauf aufgelegt.

2.2.

S. Model.



empfehl

3.2.

Neuheiten
in eleganten seldenen

Herren-Sommer-Cravatten

Ludwig Oehl,

Grossherzogl. Hoflieferant,
Kaiserstrasse 116.

Wollmousseline,

große Auswahl in modernen Mustern,
empfehl zu bedeutend herabgesetzten Preisen

S. Model.

Tafel-Kirschen,
frisch vom Baum, 1 Korb à 10 Pfd. Mk. 2.55,
fre. geg. Nachnahme vers. **Adolf Sternberg,**
Exp.-Gesch. Werschetz, Südbungarn. 2.2.

Prima Ochsenfleisch

per Pfund 64 Pfg.

empfehl

A. Seewald,

2.2.

Waldbornstraße 24.

Grossherzogliches Hoftheater.

Montag den 9. Juni. Theater in Baden
2. Vorstellung außer Abonnement. **Funken
unter der Asche.** Plauderei in einem Akt
von Heinrich Stobitzer. **Der Tartuff.** Lust-
spiel in fünf Akten von Molière, frei über-
setzt von Ludwig Fulda. Anfang halb 7 Uhr.
Ende nach 9 Uhr.

Dienstag den 10. Juni. III. Quartal. 77.
Abonnem.-Vorstellung. **Der Kaufmann
von Venedig.** Schauspiel in fünf Auf-
zügen von Shakespeare, übersetzt von A. W.
Schlegel. Musik von Hans Steiner.



Alles Uebrige ist bekannt. Zu zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein

Chr. Berg.

Auf vielseitiges Verlangen bleibt
Chr. Berg's weltberühmte Menagerie
in Karlsruhe auf dem Festplatz
dem geehrten Publikum noch bis **Wittwoch den 11. Juni**
zur Schau gestellt.

Täglich geöffnet von Morgens 9 bis Abends 10 Uhr.
Hauptvorstellung und Fütterung Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr.
Großartige Produktionen mit 5 Löwen, 2 Königstigern sowie dem
Wunder-Elefanten „Jeny“
Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr.

Wittwoch den 11. Juni unwiderruflich Schluss.

Auf dem Festplatz, gegenüber der Festhalle.

B. Ahlers Affentheater und Circus,

das weltbekannteste in seiner Art.

Diesmal mit ganz neuen Abwechslungen. Heute Montag 3 große Vorstellungen.
Anfang 4 und 6 Uhr Nachmittags und 8 1/2 Uhr Abends. Auf vieles Verlangen
Dienstag und Mittwoch je 2 große Vorstellungen. Anfang 5 Uhr Nachmittags und
8 1/2 Uhr Abends. Ueber 80 vierhändige und vierfüßige Künstler.
22 Hofdiplome und Prämien.

Preise: I. Rang 1 M., II. Rang 60 Pf., Gallerie 30 Pf., Kinder bis zu 10 Jahren und Militärs
bis einschl. Feldwebel halbe Preise.

*3.1.

Hochachtung
B. Ahlers, Direktor.

Folgt ein zweites Blatt.

Druck aus Verlog der Gtz. Fr. Münster'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.